

## Protokoll

### IALANA Mitgliederversammlung 2015

Karlsruhe 17.10.2015

10:00 - 13:00 Uhr

Anwesende: Gerhard Baisch, Dr. Peter Becker, Reiner Braun, Tomislav Chagall, Dr. Dieter Deiseroth, Annegret Falter (Mitglied des Beirats), Bernd Hahnfeld, Otto Jäckel, Petra Mörbitz, Victor Pews, Ute Schreibe (Gast), Amela Skiljan (Gast), Eva-Maria Vogt.

Otto Jäckel begrüßt zur Mitgliederversammlung 2015.

#### 1. TOP: Bericht des Vorstandes und der Geschäftsführung

Reiner Braun stellt den Rechenschaftsbericht in einer Power Point Präsentation vor.(PP siehe Anlage) Er legt die verschiedenen Veranstaltungen und Aktivitäten der IALANA dar und fängt mit der Whistleblower-Preisverleihung an, die als äußerst erfolgreich gilt. Es werden kurz die Preisträger vorgestellt und auf die neue Jury hingewiesen.

Des Weiteren wurden folgende Veranstaltungen kurz vorgestellt:

- Griechenland: Zwangskredite/Reparationen, am 12.05.2015
- Rüstungsexport und Verfassungsrecht, am 12.06.2015
- 60 Jahre Russel Einstein Manifest, mit Egon Bahr, am 09.07.2015
- Unser Nachbar NSA - Geheime Aktivitäten der US-Nachrichtendienste in Deutschland, am 11. und 12.09.2015.

Danach wurde über die erfolglose NPT Konferenz in New York, die ohne Schlussdokument endete, berichtet.

Am 6. August hat die IALANA 2 Großplakate zu „70 Jahre Hiroshima und Nagasaki“ organisiert. Die Plakate waren mitten in Berlin am S-Bahnhof Friedrichstraße platziert.

Sodann wurde über den Stand des Marshall Islands Case vor dem Internationalen Gerichtshof in Den Haag informiert und über die Blockadeaktionen und den Ostermarsch in Büchel.

Klagen die von der IALANA unterstützt werden: Ramstein, Atomwaffen, Afghanistan.

Weitere Ereignisse mit der Beteiligung der IALANA waren:

- IPPNW Konferenz zu Frieden und zivile Konfliktlösung. Die IALANA war mit einer Arbeitsgruppe zum Völkerrecht dabei
- Anti-Kriegskonferenz in Bremen .

Im Bereich Lobbying/politische Diskurse schrieb die IALANA an den russischen Botschafter in Berlin, an Herrn Steinmeier, an Frau Merkel und an Frau von der Leyen.

Anschließend wurden die Aktionen der Internationalen IALANA vorgestellt, besonders zur NPT Konferenz sowie die verschiedenen Board Meetings.

Der nächste Punkt war die IALANA Webseite und die Facebook-Seite. Die neuen Materialien umfassen einen neuen Flyer, den Rundbrief Juni 2015 und den Internationalen Rundbrief July 2015.

Zur Entwicklung der IALANA wurde in der Diskussion die Diskrepanz zwischen der großen Außenwirkung und der erfreulichen öffentlichen Beteiligung an unseren Veranstaltungen einerseits und der relativ geringen Aktivität und Beteiligung der Mehrheit der IALANA-Mitglieder andererseits problematisiert. Was die Gewinnung neuer Mitglieder und Fördermitglieder anbelangt, wurde als erfreulich registriert dass die IALANA im Unterschied zu vergleichbaren Organisationen ihren Mitgliederstand halten und leicht ausbauen konnte und erstmals auch damit begonnen worden ist, Nichtjuristen als Fördermitglieder zu werben.

Die Gemeinnützigkeit der IALANA wurde verlängert.

Die IALANA arbeitet enger als zuvor mit den juristischen Partnerorganisationen zusammen und ist Mitglied der „Kooperation für den Frieden“ (Reiner Braun ist einer ihrer Sprecher), des Netzwerks Atomwaffen abschaffen, der „Aktion Aufschrei - Stoppt den Rüstungsexport“, des Afghanistan Friedensnetzwerks und des Bündnisses „No to War - No to NATO“.

Friedensbewegung in Aktion: Umzingelung Bundespräsidialamt im Rahmen Friedenswinter 10.05 und vielfältige Aktionen zum 8.05. Zudem wurde auch die erfolgreiche Ramstein Demonstration im Juno 2015 vorgestellt.

Perspektiven für 2016:

- 2. Geheimdiensttagung Köln
- Frieden durch Recht auch international
- Marshall Islands Case
- General Assembly in Lausanne
- Ev. Akademie Arnoldshein /Atomenergie und Atomwaffen
- 30 Jahre Tschernobyl/5 Jahre Fukushima.

Reiner Braun kündigte an, er beabsichtige, seine Tätigkeit als Geschäftsführer der IALANA Ende 2016 aus Altersgründen zu beenden.

## **2. TOP: Bericht des Schatzmeisters**

Peter Becker stellte den Kassenbericht 2014 und die aktuelle Finanzsituation 2015 vor. Die relevanten Unterlagen waren in den Mappen vorhanden. Er wies auf das strukturelle Defizit der IALANA in Höhe von 6.000,- Euro hin, zu dem das weitere Defizit von IALANA International in Höhe von 4.000,- Euro hinzukommt. Dieses kann nur durch Spenden und Projektgelder ausgeglichen werden. Peter Becker dankte Reiner Braun für seine erfolgreiche Projektarbeit und

seinen ständigen Kampf für die finanzielle Absicherung der Aktionen. Dem schloss sich ein Dank an Reiner Braun und das gesamte Team der Mitarbeiter und Praktikanten in der Geschäftsstelle für die geleistete intensive Arbeit des vergangenen Jahres an.

### **3. TOP: Diskussion des Berichtes der Geschäftsführung und des Kassenberichtes**

In der anschließenden Diskussion kam es zu einigen neuen Vorschlägen bezüglich der weiteren Schwerpunkte und der weiteren Arbeit der IALANA.

Dieter Deiseroth schlug vor, mehr Kampagnen nach „Innen“ zur Mobilisierung der Mitglieder zu machen, die völkerrechtlichen Grundlagen der Tätigkeit der US-Armee auf der Air Base Ramstein weiter zu untersuchen, die Ahrweiler Erklärung der IALANA zur Politik der nuklearen Abschreckung im Rahmen der NATO und zur nuklearen Teilhabe Deutschlands fortzuschreiben und zu aktualisieren.

Von Gerhard Baisch kam der Hinweis, die IALANA Arbeit, die sehr Berlin zentriert ist, mehr zu regionalisieren. Er fügte hinzu, dass der Vorstand auf politische Ereignisse schneller reagieren sollte. Des Weiteren befasste er sich mit der Pressearbeit und stellte die IALANA-Webseite-Statistik vor, die als Tischvorlage vorbereitet war. Er merkte an, dass die Facebook-Seite mehr aktiv genutzt werden sollte z.B. für mehr aktuelle Beiträge und Erklärungen zu laufendem Geschehen.

Reiner Braun machte den Vorschlag, all die Anmerkungen und Vorschläge auch auf der nächsten Vorstandssitzung zu diskutieren zusammenfassend zu den Punkten: Entwicklung der IALANA, Ramstein Aktion am 12/13.06. 2016 mit Vorbereitungen u.a. eine Konversionstagung, Völkerrecht und Ramstein Veranstaltung; Ahrweiler Erklärung aktualisieren; Russland-Ukraine-Thema.

Otto Jäckel fügte hinzu, dass bei dem Thema Krim und Ostukraine nicht mit zweierlei Maß gemessen werden dürfe. Der Frieden sei stets gefährdet, wenn nationale Minderheiten sich gegen den Willen der Regierung abspalten wollen. Eine Abspaltung sei daher allenfalls mit dem Völkerrecht vereinbar, wenn die Lebensbedingungen für die Minderheit auf Grund der Aktionen der Regierung oder deren mangelnden Schutz gegen Angriffe nichtstaatlicher Akteure unerträglich geworden seien. Dabei wurden die aktuellen Entwicklungen in Schottland und Spanien in die Betrachtung einbezogen.

### **4. TOP: Bericht der Kassenprüfer**

Victor Pews berichtete über die Kassenprüfung, die er zusammen mit Ursel Reich durchgeführt hat. Die Kassenprüfung hat die ordentliche und korrekte Buchung und Verwendung aller finanziellen Mittel ergeben. Die Kassenprüfer empfahlen die Entlastung des Kassierers.

### **5. Satzungsänderungen: Bericht der Kommission**

Tomislav Chagall berichtete an Hand der hierzu vorbereiteten Tischvorlage über die Arbeit der Satzungskommission. Er schlug die Durchführung einer außerordentlichen Mitgliederversammlung zu diesem Thema vor, die folgende Punkte beraten sollte: Fördermitgliedschaft, Namen und Sitz des Vereins.

Die Kommission wird hierzu weitere Vorbereitungsarbeiten und Telefonkonferenzen durchführen.

#### **6. TOP: Entlassung des Vorstandes**

Der Vorstand und der Schatzmeister wurden einstimmig, ohne Enthaltungen, entlastet.

#### **7. Vorstellung und Diskussion der Arbeitsschwerpunkte 2016/2017, u.a.**

- a. Fortsetzung des Friedens- und Anti-Atomwaffenaktivitäten der IALANA
- b. Fortsetzung der Aktivitäten „Frieden durch Recht“
- c. Finanzen
- d. Webseiten und Öffentlichkeitsarbeit
- e. Mitgliedergewinnung und organisatorische Stärkung der IALANA

#### **8. TOP: zur Arbeit der internationalen IALANA**

Vielfältige Aktivitäten und große finanzielle Probleme, so lässt sich der Bericht von Peter Becker zusammenfassen. Die nächste General Assembly wurde für den 15.-17.4.2016 nach Lausanne einberufen. Ein Schwerpunkt ist „Frieden durch Recht“.

#### **9. TOP: Anträge**

Anträge wurden nicht gestellt.

#### **10. TOP: Termine: u.a. Mitgliederversammlung 2016**

Am 12./13. Februar 2016 findet die nächste Vorstandssitzung statt. Als Ort wird Bremen vereinbart.

Die nächste Mitgliederversammlung ist für den 21./22.10.2016 angedacht. Als Vorschlag für den Tagungsort wurde Dresden genannt.

#### **11. TOP: Verschiedenes**

Dieter Deiseroth berichtet über die Whistleblower-Preisverleihung und über die Arbeit der Jury bei der Auswahl der Preisträger. Er hebt hervor, dass er – wie in der Vergangenheit - die Erstellung und Herausgabe eines Dokumentationsbuchs für erforderlich hält. Neben der wichtigen Funktion der Dokumentation der Beiträge, die ansonsten dem Vergessen anheimfielen, verweist er auf die identitätsstiftende Wirkung einer Buchveröffentlichung für die Mitglieder von VDW und IALANA.

Es wurde der Beschluss gefasst, die Whistleblowerpreisverleihung 2015 wiederum in einem Buch zu dokumentieren und hierfür Sonderspenden einzuwerben.

Reiner Braun

Amela Skiljan